

werden können. So erreichten sie, als es eben anfang zu dämmern, den seichterem, aber auch breiteren Theil des Stromes, der auf seiner nicht mehr so dunkelschattig überhangenen Bahn jeden fremden Gegenstand im Fahrwasser leicht erkennen ließ.

Schweigend glitten sie jetzt, nicht mehr rudern, sondern bloß steuernd, mit der Fluth hinab, als Assomaum plötzlich mit der Hand nach vorn deutete und seinen Gefährten, der mit dem Rücken nach dem Bug des Rahnes gewendet saß, auf einen hellen, vor ihnen sichtbar werdenden Schein aufmerksam machte.

„Sonderbar — was kann das sein?“ sagte Brown, sich danach wendend — „so weit es die dichten Büsche erkennen lassen, sieht es aus wie viele Lichter oder Fackeln. In welcher Gegend mögen wir uns nur befinden? Ist denn hier ein Haus am Ufer?“

„Ja!“ sagte der Indianer leise, den Kahn dort hinübersteuernd — „ja — eine leere Hütte. — Mapaha war hier gestern Abend — wir wollen landen,“ — und im nächsten Augenblicke schoß auch schon das kleine leichte Fahrzeug an die Uferbank an, wo es von seinen Eigenthümern schnell mit der gewöhnlichen Unterkette, einer dünnen Weinrebe, am Stamme einer jungen Birke befestigt wurde.

15.

Die Betversammlung. — Die Schreckensbotschaft.

Die Sonne hatte die Mittagslinie etwa zwei Stunden überschritten, als von mehreren Seiten zu gleicher Zeit verschiedene Gruppen an einem kleinen Blockhause erschienen, das einsam und allein im weiten, stillen Walde lag. Der Besitzer desselben, Mr. Mullins, ebenfalls ein neuer Ansiedler